

Alp Stutz (GR)

Allgemeine Projektinformationen

Eckdaten

Sommerungsalp:	Alp Stutz bei Splügen
Alpbetreiber:	Alp Genossenschaft Stutz
Alppächter:	Philipp Jacobi (Pächter, Bewirtschafter und Hirt seit 2019)
Höhenlage:	Schafweiden von 1900 – 2400müM
Topographie:	sehr grossräumige, felsige und mehrheitlich sehr steile und schwierige Alpweiden
Infrastruktur:	Alphütte in unterem Weidebereich und kleiner Wohncontainer auf dem Hochplateau im oberen Weidebereich
Zugang:	Zufahrt bis zur unteren Alphütte mit 4x4 Fahrzeug möglich
Tiere:	ca. 700 eigene Schafe (seit 2020 nur noch eigene Tiere, früher mehrere Bestösser)
Herdenschutz:	seit 2019 wo möglich Umtriebsweiden und Behirtung Ab 2020 Einsatz von 2 – 6 Herdenschutzhunden und Nachtpferch auf Hochplateau Ab 2024 abendliches Zusammentreiben auf den unteren steilen Weiden.
Wolfspräsenz:	seit 2018 ist das Wolfspaar F37 und M92 in der Region Safiental/Piz Beverin präsent. 2019 hat das Wolfspaar erstmals 9 Welpen aufgezogen (Beverin-Rudel) 2020 und 2021 zieht das Beverin-Rudel erneut Welpen auf 2022 wurde im Herbst das Vatertier M92 legal von der Wildhut erlegt. Was der Verlust des Vatertieres für Auswirkungen auf das Rudel hat ist noch ungewiss. 2023 verpaart sich F37 mit einem neu eingewanderten Wolf. Das Rudel zieht erneut Welpen auf. Im Winter 2023/2024 wird ein Teil des Rudels präventiv abgeschossen. Welche Auswirkungen dies haben wird, ist noch ungewiss.
Gefahrenperimeter:	Ja. Die Alp liegt mitten im Territorium des Beverin-Rudels.

Unterstützung für Herdenschutzhunde

CHWOLF möchte mit einem kleinen Unterstützungsbeitrag helfen, die optimale ganzjährige Pflege und Versorgung der Herdenschutzhunde und deren tierärztliche Betreuung sicher zu stellen.